



„Wir haben was zu sagen!“

Demokratie und Jugendbeteiligung

Impressum

Herausgeberin: © Landesstelle der
Katholischen Landjugend Bayerns e. V.
Kriemhildenstraße 14, 80639 München
www.kljb-bayern.de
werkmaterial@kljb-bayern.de
1. Auflage 2017

ISBN: 978-3-936459-53-1

Redaktion: Andreas Deutinger, Maria Kurz, Oliver Kurz, Heiko Tammerna

Satz: Ferlyn de Guzman

Lektorat: Ulrike Suttner, Christoph Nieberlein

Herstellung: Senser-Druck GmbH, Augsburg
Gedruckt auf Recyclingpapier



Hinweis: Alle Fotorechte ohne genannte Quelle am Werk liegen bei der Herausgeberin. Die überwiegende Zahl der Quellen- und Verlagsangaben ist aufgeführt. In Einzelfällen ließen sich die Quellen nicht rekonstruieren oder waren an den Fundorten nicht ausgewiesen. Für Hinweise sind wir dankbar. Reproduktionen jedweder Art (auch in Auszügen) sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeberin gestattet.

Vorwort	5
Demokratie – Was ist das für uns?	7
Demokratie in Deutschland – verfassungsrechtliche Grundlagen	8
Kleine Geschichte des Wahlrechts in Bayern – Wer durfte wann wählen?	10
Demokratie ist mehr als Wählengehen!	14
Demokratie in der Kirche – da geht was!	18
Wie demokratisch ist der Pfarrgemeinderat?	22
Wider den Populismus – für eine demokratische Gesellschaft	27
Politik und Engagement – ja klar, aber...	31
„Das ist doch von vorgestern!“ – Oder nicht?	34
Internet-Demokratie Pro und Contra	37
Drei Jahre Kommunalpolitik – was habt ihr gelernt?	42
Jugendbeteiligung – Was ist das für uns?	45
„Wir entscheiden das aber demokratisch!“	46
Wie gelingt Partizipation und wie muss sie scheitern?	49
Jugendbeteiligung klar, aber was genau?	53
Jugendbeteiligung in der ländlichen Entwicklung	57
„Dorferneuerung – eine Chance für Jugendbeteiligung“	62
Beteiligung und Teilhabe von jungen Menschen	65
Jugendbeteiligung in der Praxis	69
Jugendparlament – jedes ist anders!	70
Jugendparlament Dietmannsried	72
Jugendbeirat mit Vorbildfunktion	74
#myvision – Wir lieben, was wir tun!	76
Unser Dorf – bel(i)ebt?	78
Stadtteil-Checker – Jugendbeteiligung in Würzburg	80
„Heute für morgen“: Jugendbeteiligung vor Ort	82
„Demokratie leben!“ – Jugendforum in Neustadt/Waldnaab	84
Einfach beteiligen – Jugendarbeits-Check im Landkreis Unterallgäu	86
„Heimat – Zeige deine Welt“	88
Wer fragt die Jugend?	91
Der „Strukturierte Dialog“ und die EU-Jugendstrategie	93
Onlinebeteiligung im Modell	97
Was macht eigentlich die Akademie Junges Land e.V.?	99
Was sind Schulen für Dorf- und Landentwicklung?	101
Methoden & Tipps	103
Methoden Demokratie in der Gruppe	104
Fünf-Finger-Konsens	104
Fishbowl	105
Fishbowl – Der Samoa Kreis	107

Fishbowl – kontrovers	109
Conversation Café	110
Shout-Box	112
Checkliste Wahlen	113
Speed-Dating	115
Was steckt dahinter?	116
Punkte zu vergeben	117
Methoden Jugendbeteiligung	118
Vier-Schritte-Methode	118
Jugendbeteiligung – mit minecraft!	119
Jungbürgerversammlung	120
Anwärmerplakate	123
Politisches Jugendforum	124
Wir bauen das Dorf der Zukunft!	125
Cook & Talk. Politik geht durch den Magen?!	126
Speed-Dating mit der Politik	127
Dorfbarometer	128
Wahl-Lokal	129
Stimmungsbilder im Dorf	130
Kopfstandmethode	131
#weltvonmorgen – Gruppenstunde/Fotoprojekt	132
„Gefällt mir – gefällt mir nicht“ – Fotoprojekt	134
„Meine sehr geehrten Damen und Herren!“ – Videoprojekt	135
Wegweiser in die Zukunft – Gruppenstunde/Aktion	137
PARTYicipation	139
Methoden Politik	141
Was sind Grundrechte in der Demokratie?	141
„Der ideale Politiker“ und „Der ideale Bürger“ – Übung zur Wertschätzung	142
„Fake News“	144
Postkartenwettbewerb: Warum ich wählen sollte	145
Wir machen Politik!	146
„Wie stehen Sie eigentlich dazu?“	147
Politik-Activity	148
Was ist NICHT Politik?	149
World Café	150
Mein erstes Mal...	151
Stiller Dialog	153
Tipps	154
Mehr Beteiligung junger Menschen in Bayern – Tipps für Förderprogramme	154
Filme zum Thema „Demokratie und Jugendbeteiligung“	156
Linkliste Politische Bildung in Bayern	157

Vorwort

„Wir haben was zu sagen!“

Demokratie ist wirklich nicht einfach. Wir als KLJB wissen am besten, wie schwierig es ist, aus vielen Meinungen einer kleinen Jugendgruppe ein Ergebnis zu bekommen - und wenn es nur darum geht, welches Motto eine Party haben soll oder welches Ziel der nächste Ausflug.

Auch wenn das nicht vielen klar ist: Hier beginnt für uns Demokratie und Jugendbeteiligung – junge Menschen ernst nehmen darin, was ihre Interessen sind und wofür sie sich engagieren wollen. Das führt zur Frage, ob die Interessen der jungen Menschen genügend bedacht werden, wenn auf allen Ebenen der Politik Entscheidungen getroffen werden, die sie ihr ganzes Leben betreffen werden!

Wir gehen in unserem Werkbrief von einem weiten Politikbegriff aus. Wir denken, dass alle Jugendarbeit auch

politische Arbeit für die Demokratie ist. Und damit automatisch eine Antwort auf die in den letzten Wahlen lauter werdenden Stimmen gegen eine vielfältige Demokratie und gegen die Gleichwertigkeit aller Menschen. Die KLJB wird sich wie viele andere weiter entschlossen für Demokratie und Toleranz engagieren.

Unser Werkbrief „Rechtsextremismus auf dem Land“ von 2014 hat vieles gesammelt und kann als perfekte Ergänzung zu diesem Werkbrief gelten.

Bei der Recherche in unserer Werkbrief-Redaktion stellte sich heraus, dass es in ganz Bayern tolle Ideen und Initiativen für politische Bildung und Jugendbeteiligung gibt. Neben vielen grundlegenden Informationen und Beiträgen sollen diese guten Beispiele ebenso wie Methoden, Adressen-Tipps und Praxisvorschläge motivieren, dieses Thema selbst anzugehen.



Wir freuen uns über alle, die unsere Anregungen und Methoden nutzen, um Jugendbeteiligung konkret zu machen und junge Menschen im Kleinen Demokratie erleben zu lassen – viel Spaß dabei ist eine wichtige Voraussetzung!

Zugleich danken wir herzlich für die vielen Texte, Beiträge und persönlichen Erfahrungsberichte. Die gute Vernetzungsarbeit in der KLJB und darüber hinaus

machen es möglich, von vielen guten Beispielen für Demokratie und Jugendbeteiligung auf dem Land zu erfahren. Jetzt heißt es „Auf Dich kommt es an!“ – nur so kann der Anspruch aus dem Beschluss der KLJB-Landesversammlung 2017 „Wir haben was zu sagen!“ an vielen kleinen Orten umgesetzt werden!



Andreas Deutinger
KLJB-Landesvorsitzender
2010-2016



Oliver Kurz
KLJB-Landesvorsitzender
2014-2017



Maria Kurz
Landesgeschäftsführerin



Heiko Tammerna
Referent für Öffentlichkeitsarbeit und politische Arbeit

P.S.: Wir freuen uns über alle Rückmeldungen zum Werkbrief, besonders wenn ihr Tipps oder Methoden in die Praxis umsetzt. Wenn wir dazu ein Foto bekommen, nehmen wir das sehr gerne in unsere Öffentlichkeitsarbeit/Social Media auf! Schreibt an Heiko Tammerna, KLJB Landesstelle, h.tammerna@kljb-bayern.de